

Anschläge auf irakische Pilger

Bagdad. Einen Tag nach einem schweren Doppelanschlag auf schiitische Pilger sind bei einem Attentat in Bagdad mindestens ein Mensch getötet und zehn weitere verletzt worden. Am Freitag morgen sei eine selbst gebaute Bombe im Südosten der irakischen Hauptstadt explodiert, als ein Bus mit Pilgern vorbeifuhr, teilte die Polizei mit. Diese waren den Angaben zufolge auf dem Weg nach Kerbela, wo am Sonntag ein schiitisches Fest zu Ehren des Imam Mohammed el Mahdi aus dem 9. Jahrhundert stattfindet. Am Vortag hatten nach jüngsten Angaben zwei Selbstmordattentäterinnen 22 Menschen mit in den Tod gerissen. 73 Menschen wurden der Polizei zufolge verletzt, als die Frauen in Iskandarijah, rund 60 Kilometer südlich von Bagdad, ihre Sprengsätze im Abstand von wenigen Minuten zündeten.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/110903.anschl%C3%A4ge-auf-irakische-pilger.html>